



Freie Wähler - Mannheimer Liste • E 5 • 68159 Mannheim

Oberbürgermeister der Stadt Mannheim
Herrn Dr. Peter Kurz
Rathaus E 5
68159 Mannheim

Prof. Dr. Achim Weizel
Fraktionsvorsitzender

Holger Schmid
stellv. Fraktionsvorsitzender

Christiane Fuchs
Stadträtin

Christopher Probst
Stadtrat

Mannheim, 23. November 2021

Antrag zur Sitzung des Ausschusses für Sport und Freizeit am 23.11.2021

Zukunft des Carl-Benz-Stadions

Der Gemeinderat möge folgendes beschließen:

1. Die Verwaltung informiert den Gemeinderat, welche rechtlichen Rahmenbedingungen für den Betrieb und die Durchführung von Fußballspielen allgemein sowie an Sonn- und Feiertagen und am Abend bei der Genehmigung des Stadionumbaus zugrunde lagen, ob diese heute und in Zukunft noch Gültigkeit haben bzw. mit welchen Auflagen in Zukunft zu rechnen wäre.
2. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob das Stadion am jetzigen Standort und im derzeitigen Ausbauzustand dauerhaft für Spiele der Ersten und Zweiten Bundesliga zulässig wäre.
3. Die Verwaltung berichtet dem Gemeinderat, in welchem baulichen Zustand sich das Carl-Benz-Stadion befindet und welche Investitionen erforderlich sind, um künftig Spiele der Ersten und Zweiten Bundesliga durchführen zu können.
4. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob neben der Nutzung für Fußballspiele weitere Nutzungen am derzeitigen Standort –auch am Abend und am Wochenende– möglich und zulässig sind.

Begründung:

Sportbürgermeister Ralf Eisenhauer hat in einer Sitzung des Ausschusses für Sport und Freizeit für die Stadt Mannheim einen Stadion-Neubau im Bösfeld abgelehnt und erklärt, das Carl-Benz-Stadion durch weitere Investitionen zukunftsfähig machen zu wollen.

Seite 1 von 2



Prof. Dr. Achim Weizel
Fraktionsvorsitzender

Holger Schmid
stellv. Fraktionsvorsitzender

Christiane Fuchs
Stadträtin

Christopher Probst
Stadtrat

Bevor weitere Investitionen im Bereich des Carl-Benz-Stadions erfolgen muss nach Ansicht der Freien Wähler – Mannheimer Liste zuerst geklärt werden, ob die der Genehmigung zugrundeliegenden rechtlichen Rahmenbedingungen auch heute und in Zukunft noch Gültigkeit haben bzw. mit welchen Auflagen in Zukunft zu rechnen wäre.

Darüber hinaus muss zuvor geklärt werden, ob unter den gegebenen Voraussetzungen Fußballspiele der Ersten und Zweiten Bundesliga überhaupt möglich sind und welche Nutzungen darüber hinaus an diesem Standort möglich und vorstellbar sind.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. A. Weizel
Vorsitzender

H. Schmid
stellv. Vorsitzender

C. Fuchs
Stadträtin

C. Probst
Stadtrat